



GMS 2016 300 m SV Liesberg und FS Arlesheim sind die neuen kantonalen Meister

Am 4. Juni 2016 fanden in der Schiessanlage Sichert in Liestal die kantonalen Ausscheidungen der Gruppenmeisterschaften Gewehr 300 m für die erste eidgenössische Hauptrunde statt. Verdiente kantonale Meister wurden im A-Feld der SV Liesberg und die FS Arlesheim im D-Feld.

Petrus hatte kein Erbarmen am Samstagmorgen des diesjährigen GMS 300 m. Es goss in Strömen und in der Schiesssportanlage Sichert in Liestal war es so kalt, dass man den Atem der Sportler sah. Trotzdem waren die Verhältnisse relativ gut. Durch den starken Regen blieb es windstill und auch die Lichtverhältnisse blieben konstant.

Die FS Arlesheim hatten schon im ersten Durchgang 21 Punkte Vorsprung

39 Mannschaften kämpften um den kantonalen Meistertitel der Felder A und D und gleichzeitig um den Einzug in die erste eidgenössische Hauptrunde. Von den 29 qualifizierten Gruppen im D-Feld qualifizierten sich 21 für die Hauptrunden. Mit 1383 Punkten wurden die Feldschützen Arlesheim kantonale Meister. Sie gaben bereits im ersten Durchgang Vollgas und lagen schon da 21 Punkte vor den Zweitplatzierten. Zweite mit guten 1368 Punkten wurden die Feldschützen Wintersingen, nachdem sie nach der ersten Runde noch auf Platz drei lagen. Mit einer Medaille überhaupt nicht gerechnet hatten die Schützen der SG Diegten. Umso mehr freuten sie sich ob ihrem 3. Platz mit verdienten 1355 Punkten. Die FS Pfeffingen,

die im ersten Durchgang mit 685 Punkten noch auf dem zweiten Platz lagen, verpassten die Bronzemedaille um nur drei Punkte. Stark im zweiten Durchgang waren die Schützen der SG 2 Hemmiken und der MS Allschwil, die sich von Platz 24 resp. 25 im ersten Durchgang auf den 15. resp. 18. Rang schossen und sich damit für die eidgenössische Hauptrunde qualifizierten.

SV Liesberg verdrängt SG 1 Münchenstein auf den zweiten Platz

Am Nachmittag änderte das Wetter und die Schützen des A-Feldes mussten unter teils schwierigen Licht- und unterschiedlichen Windverhältnissen schießen. Trotzdem wurde ein sehr spannender Wettkampf um die vordersten Plätze geliefert. Der SV Liesberg führte in der Rangliste bereits zur Halbzeit mit einem Zwischentotal von 956 Punkten. Das waren 6 Punkte Vorsprung auf die erste Gruppe der SG Münchenstein. Zwar holten diese im zweiten Durchgang noch 3 Punkte auf, mussten sich aber schlussendlich mit den Silbermedaillen zufriedengeben. Da die erste Gruppe der SG Sissach 1822 und die SG Ziefen beide 1879 Punkte erzielten, entschied das bessere Resultat des zweiten Durchgangs der SG 1 Sissach.

Werner Chételat in Hochform

Tagesbeste im D-Feld waren Alfred Brodbeck von den FS Wintersingen und Patrick Contich von den FS Arlesheim. Beide erzielten 146 Punkte. Im A-Feld zeigte Werner Chételat vom SV Liesberg seine Hochform. Er hatte schon im ersten Durchgang mit seinen 195 Punkten das beste Resultat erzielt. Im zweiten Durchgang setzte er mit seinen 196 Punkten dann gleich noch einen drauf.



Tagesbeste D-Feld: Alfred Brodbeck (FS Wintersingen) und Patrick Contich (FS Arlesheim) wurden mit 146 Punkten Tagesbeste im D-Feld.



Tagesbester im A-Feld: Werner Chételat vom SV Liesberg erzielte sowohl im ersten (195 Punkte) wie auch im zweiten Durchgang (196 Punkte) die besten Tagesresultate im A-Feld.



Spannung pur: Welche Teams qualifizieren sich für die eidgenössische Hauptrunde?



Und die Hände zum Himmel.....(v.l.n.r.): FS Wintersingen (Silber), FS Arlesheim (Gold) und SG Diegten (Bronze).



Die Gewinnerteams im A-Feld (v.l.n.r.): SG 1 Münchenstein (Silber), SV Liesberg (Gold) und SG 1 Sissach 1822 (Bronze).